



SG

April 2019

Ausstellung im Großen Saal: kostbar & edel: Glaskunst aus Böhmen und Bayern - 1900 - 1950, Sammlung Spannagl

<http://glasmuseum-frauenau.de/ausstellung-im-grossen-saal-kostbar-edel-glaskunst-aus-boehmen-und-bayern-1900-1950/>

Glasmuseum Frauenau
Staatl. Museum zur Geschichte der Glaskultur
Am Museumspark 1
94258 Frauenau
TEL +49 (0) 9926 - 941020
MAIL post@glasmuseum-frauenau.de
sven.bauer@glasmuseum-frauenau.de
WEB <http://glasmuseum-frauenau.de>

Karin Rühl M.A., Leitung
Sven Bauer M.A., Kurator

Geöffnet:
Dienstag bis Sonntag: 9 bis 17 Uhr
Montag geschlossen

Eintritt:
Erwachsene: 5 Euro
ermäßigt (Senioren, Studenten etc.): 4 Euro
Sonntag: 1 Euro
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: frei
Gruppenführung: 30 Euro

Die Zeit der Jahrhundertwende war noch vom **Jugendstil** bestimmt. Die Dekore waren von den Farben und Formen der Natur inspiriert. Die neue Dekorationsweise ging mehr von geometrischen Mustern aus und setzte auf eine stilisierte, flächige Darstellung der Motive.

Linienführung und Formensprache wurden strenger, die Farbigkeit ausgeprägter. Als **Art Déco** ging dieser für die 1920-er und 1930-er typische Stil in die Geschichte ein.

Fußschale, Fachschule Zwiesel, um 1929
 Entwurf Bruno Mauder für die Ausstellung im Metropolitan Museum of Art, New York
 Farbloses Glas mit Flachfarben bemalt, H 19 cm, signiert auf dem Hohlfuß in Gold: „FZ GERMANY“
 Musterzeichnung im Archiv der Schule
 mit Form Nr. 639 und Dekor Nr. 3148.



Deckelpokal, Fachschule Haida, um 1914
Klarglas mit Schwarzlot- und Flachfarbendekor, H 30 cm

Glas aus **Bayern** und **Böhmen** hat Rang und Namen in der Welt. Die Anfänge führen in beiden Regionen bis ins späte **Mittelalter** zurück. Im Laufe der Jahrhunderte änderten sich die Stilrichtungen immer wieder. So entwickelte sich auch in der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts eine neue, in die Moderne weisende Richtung des Glasdesigns.

Es war eine Zeit, in der Künstler, Designer, Architekten und Kunstgewerber das Material Glas für sich entdeckten und herausragende Entwürfe lieferten. Stilbildende Wirkung ging auch von den **Glasfachschulen Haida und Steinschönau** in Nordböhmen und **Zwiesel** aus. Die Ausstellung zeigt glanzvolle Gläser aus dieser Epoche. Sie stammen alle aus der Sammlung von **Max Spannagl** aus München.

Ausstellung im Kabinett:
Mark Angus: The Journey
Meine Reise – unsere Reise – eure Reise



Der Gedanke der Reise kann uns helfen, unseren Weg durch das Leben zu verstehen.

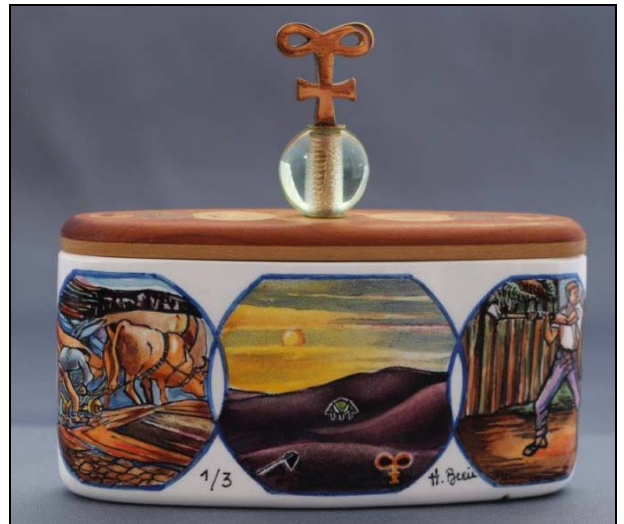
Mark Angus hat diese Tafeln geschaffen mit dem Ziel, bekannte Bilder mit Hilfe der Spiritualität und Schönheit des Glases in neuer Form und Farbigkeit zu zeigen. Dabei hat er die Bildszenen jeweils auf eine einsame Figur reduziert. Anstatt lediglich auf die Vergangenheit eines anderen Menschen zu schauen, können die Betrachtenden in einen Dialog mit dieser Figur treten. Die Glasbilder beginnen vom menschlichen Dasein zu sprechen, von unserer eigenen und der Geschichte und Gegenwart anderer Menschen.

Dabei will dieser Zyklus von Glasbildern Hoffnung ausdrücken. Er weist auf den Geist und die Lebenskraft, die Trostlosigkeit, Zerstörung und menschliches Leid überleben. Wie der Hl. Paulus schreibt: „Wir sind von allen Seiten bedrängt, aber wir ängstigen uns nicht. Uns ist bange, aber wir verzagen nicht. Wir leiden Verfolgung, aber wir werden nicht verlassen. Wir werden unterdrückt, aber wir kommen nicht um.“



**Ausstellung im Foyer:
Tabakglas-Sammlung von Walter Hornung
Eine Hommage an die Kunst, die Kultur,
die Natur - und die eigene Geschichte**

Für Walter Hornung, einem 1939 in Bamberg geborenen, mittlerweile pensionierten Maschinenbau-Ingenieur aus Bamberg (also fernab des Bayerischen Waldes), begann die Reise in die Tabakglas-Kunst vor mehr als einem Vierteljahrhundert mit einem Erbstück, einer schlichten Schnupftabakdose aus Birkenrinde, vererbt vom verstorbenen Großvater. Was sich so einfach anhört und in den meisten Fällen auch „einfach“ geblieben wäre, wuchs und gedieh mit diesen Jahren allmählich, aber immer beständiger zu einer Sammlung von **Schnupftabakgläsern**, die es in dieser besonderen Form wohl nur einmal gibt.



Siehe unter anderem auch:

WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema: suchen auf www.pressglas-korrespondenz.de mit GOOGLE Lokal →

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-3w-poschinger-frauenau-1999.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-3w-museum-frauenau-auktion.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-frauenau-ausstellung-50-vasen.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-frauenau-bildwerk-kursprogramm-2007.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-frauenau-ausst-tschech-glas-2007.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-frauenau-ausstellung-2007-08.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-frauenau-bild-werk-kurse-2007-10.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-frauenau-schnupftabak-glaeser.pdf

(Schaefer)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-pk-treffen-2008-frauenau.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-frauenau-bildwerk-sommerkurse.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-zizlsperger-glasschmuck-eisch-2008.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-sg-frauenau-treffen.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-steger-frauenau-treffen.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-1w-frauenau-ausstellung-formsache.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-frauenau-ausstellung-schaich-formglas.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-frauenau-bildwerk-2009.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-frauenau-eisch-stiftung.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-eisch-frauenau-programm.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-zizlsperger-saare-frauenau-2009.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-schrott-frauenau-sommerakademie-2010.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-zizlsperger-frauenau-schmuck-2010.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-schrott-frauenau-bildwerk-2010-herbst.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-schrott-frauenau-bildwerk-2010-sommer.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-schrott-frauenau-bildwerk-off-tuer.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-sg-gistl-frauenau.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-zizlsperger-eisch-galerie-luster-2012.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-schrott-frauenau-bildwerk-2012-05.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-schaich-frauenau-alltagsglas-2012.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-schrott-sommerakademie-frauenau-2013.pdf



www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-frauenau-schachtenbach-2014.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-frauenau-schachtenbach-2014-katalog.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-frauenau-ausst-bayerwald-2017.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-schneck-gistl-frauenau-1906-1965.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-pnp-nachtmann-frauenau-geschlossen.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-zizlsperger-ausst-glas-himmel-eisch-2018.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-zizlsperger-ausstellung-60-dinavier.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-zizlsperger-ausstellung-odeaurama.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2019w-pnp-zwiesel-glasfachschiule-2019.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2019w-sg-frauenau-glaskunst-boehmen-2019.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-haller-schnurbein-zwiesel-denkmal-wald-2018.pdf
(Hinweise zu Glas aus Bayern!)

